

	<p>Objekt: Kuttrolf/Angster Glas</p> <p>Museum: Stadtarchäologie Soest Niederbergheimer Straße 24 59494 Soest 02921/103 1250 j.ricken@soest.de</p> <p>Inventarnummer: 18/49</p>
--	---

Beschreibung

Die Mündung des Gefäßes ist trichterförmig und geht in einen schmalen Hals über, der beim Herstellungsprozess zusammen gekniffen wurde, damit zwei enge Röhren entstehen. Der Hals wiederum geht in einen gerippten kugeligen Bauch über.

Abgeleitet ist der Name Kuttrolf von lateinisch „gutta“, der Tropfen. Bleibt für Röber die Funktion entweder als Trink oder Schankgefäß unklar, zählt Stepphuhn diese Gefäßform zu den Scherzgefäßen, da es beim unvorsichtigen Trinken oder Ausschenken durch die geraden oder verdrehten Röhren zum Verschütten der Flüssigkeit kommen konnte. Dies wurde dann von der Tafelgesellschaft durch Gelächter oder Trinkstrafen geahndet.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas
Maße:	Urspr. H: 14cm, Dm Bauch: 7,4cm, Dm Mündung: 5,7cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	14.-15. Jahrhundert
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Soest

Schlagworte

- Glas
- Glasgefäß

- Spätmittelalter
- Trinkgefäß